

# Das Calbenser Blatt

5

13

**WARUM DAUERT  
STRASSENSANIERUNG  
BIS SEPTEMBER?**

**BAUMFÄLLUNGEN  
BEWEGEN DIE BÜRGER**

schöner Schmuck  
**Schütz**  
 Juwelier & Uhrmacher

s.Oliver



Markt 1 - Calbe/Saale  
 Tel.: 03 92 91/27 86  
 www.juwelier-schütz.de  
 Inh. Dirk Herrmann

Texte und Foto Thomas Linßner



Alles ausgedacht: Kaiser Otto I. und sein Pferd in Calbe.

## Salzlandfrau

Calbe. Doris Frensel wurde für ihr bundesweites Engagement zur Salzlandfrau 2013 gekürt. 28 Kandidatinnen waren für diesen Titel vorgeschlagen worden. Die Wahl der Jury in der Kategorie Soziales fiel am Ende auf sie. Doris Frensel nahm die Auszeichnung im Salzlandtheater Staßfurt entgegen. Sie tritt dafür ein, dass sich die Gesellschaft stärker mit den Belangen von Behinderten auseinandersetzt. Seit 1992 ist Doris Frensel aktives Mitglied im Behindertenverband Calbe (BVC). ■

## Ottos Aprilscherz!

Calbe. Auch wenn das dritte Heft des Jahres immer schon vor dem 1. April erscheint: Es ist traditionell die Ausgabe des Aprilscherzes. Berichtet wurde 2013 über Kaiser Otto I. treues Pferd, dessen Gebeine Archäologen in der Ritterstraße gefunden haben sollen. Diese Geschichte war mit großem Genuss im Kreise des Redaktionskollegiums ausgesponnen worden. Der Heimathistoriker Dieter Steinmetz hätte es noch gerne gehabt, wenn man „Ross“ und „Rossmann“ als Wortspiel miteinander verbunden hätte. „Doch dann wäre es zu dick aufgetragen gewesen“, grinste Steinmetz. Dennoch gingen einige Leser dem Schwindel auf den Leim. Eine „Kneipengesellschaft“ älterer Herren nicht. Wie Redaktionsmitglied Uwe Klamm berichtet, hätten sich die Männer über den „Calbenser Blatt“-Beitrag köstlich in ihrem Gasthaus amüsiert. ■

## Titelbild

Calbe. Lange haben wir in der Redaktion über das Titelbild der Mai-Ausgabe debattiert. Sollten wir nach dem langen und zermürbenden Winter eine fröhliche Frühlingsoptik wählen? Nach dem „Superwinter 2012/13“ wäre das angebracht. Doch wir entschieden uns anders. Alle Jahre wieder – und in dieser Saison wohl ganz besonders – werden die Baumfällungen und Pflegearbeiten im Stadtgebiet von den Bürgern diskutiert. Nicht wenige Calbenser fragen sich: Macht man es sich damit zu leicht? Das Foto zeigt, wie ein Unbekannter den traurigen Rest eines Straßensaums auf seine Weise ehrt. ■

## Fährzeiten

Calbe. Bis zum 30. September gelten folgende Sommerfährzeiten.

- Montag und Mittwoch: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr
- Dienstag und Donnerstag: 6.30 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr
- Freitag: 6.30 bis 11.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr
- Sonnabend, Sonntag und Feiertag: 7.30 bis 11.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr ■

## Meldeamt

Calbe. Für Bürger, die während der regulären Öffnungszeiten das Einwohnermeldeamt, Schloßstraße 3, nicht nutzen können, wird an jedem letzten Samstag im Monat in der Zeit von 9 bis 11 Uhr ein zusätzlicher Sprechtag durchgeführt.

Der nächste Sprechtag in diesem Jahr wird am 25. Mai sein. ■

## Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung  
 Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe,  
 Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, www.cunodruck.de  
 e-mail: m.wuellner@cunodruck.de  
 Redaktionskollegium:  
 Marlies Wüllner, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Hans Herzog, Britta Kanis,  
 Uwe Klamm, Thomas Linßner, Rosemarie Meinel, Hanns Schwachenwalde, Dieter Steinmetz  
 Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG  
 Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.  
 Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger.  
 Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

**Anzeigen- und Redaktionsschluss** „Das Calbenser Blatt“ – Ausgabe Juni 2013:

**Montag, 13. Mai 2013.**

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

seit 1980



**Bernd Welz**  
 Meisterbetrieb für Bedachungen  
 39240 Calbe (Saale) · Schloßstr. 78  
 www.dach-decker-arbeiten.de  
 bernd.welz@web.de



Bedachungen  
 Dachklempnerei  
 Fassaden

Bernd Welz  
 Schloßstraße 78  
 39240 Calbe (Saale)  
 Tel. (03 92 91) 22 77

Angebot des Monats Mai 2013  
**Wechseln Sie zu uns.  
 Jetzt!**

Salzlandsparkasse



» KEINE ZINSEN<sup>1)</sup> » NUR BIS ZUM 30. APRIL 2013  
 » KEINE ANZAHLUNG<sup>1)</sup>  
 » BIG DEAL PAKET  
 » 36 MONATE LAUFZEIT

# BIG DEAL

Die OPEL ACTIVE SONDERMODELLE

## KEINE ZINSEN - TOP AUSSTATTUNG!

**Ausstattungspaket bis zu 890,- €**

**Bonusheft für 500,- €**

**0,- € Anzahlung<sup>1)</sup>**

**0,- € Zinsen<sup>1)</sup>**

**GESCHENKT!**

**Corsa „Active“**  
1.2, 51 kW (70 PS),  
Kurzzulassung 10 km

**0 ANZAHLUNG  
0 ZINSEN mtl. 1) 149,- €**

Ausstattungspaket geschenkt:  

- Klimaautomatik
- Parkpilot hinten
- Sitz- und Lenkradheizung
- Radio / CD30 / MP3
- Alufelgen
- Geschwindigkeitsregler u.v.m.

**Astra „Active“ Lim. 5-türig**  
1.4, 64 kW (87 PS),  
Kurzzulassung 10 km

**0 ANZAHLUNG  
0 ZINSEN mtl. 1) 179,- €**

Ausstattungspaket geschenkt:  

- Zwei-Zonen-Klimaautomatik
- Parkpilot hinten
- Sitz- und Lenkradheizung
- Radio / CD300
- Alufelgen
- Geschwindigkeitsregler u.v.m.

**Meriva „Active“**  
1.4, 74 kW (100 PS),  
Kurzzulassung 10 km

**0 ANZAHLUNG  
0 ZINSEN mtl. 1) 219,- €**

Ausstattungspaket geschenkt:  

- Zwei-Zonen-Klimaautomatik
- Parkpilot hinten
- Sitz- und Lenkradheizung
- Radio / CD300
- Alufelgen
- Geschwindigkeitsregler u.v.m.

**Insignia ST „Active“**  
2.0 CTDI, 81 kW (110 PS),  
Kurzzulassung 10 km

**0 ANZAHLUNG  
0 ZINSEN mtl. 1) 299,- €**

Ausstattungspaket geschenkt:  

- Zwei-Zonen-Klimaautomatik
- Parkpilot hinten
- Sitz- und Lenkradheizung
- Radio / CD300
- Alufelgen
- Geschwindigkeitsregler u.v.m.



Wir leben Autos.

1) Ein Kilometer-Leasingangebot der GMAC Leasing GmbH, Stahlstr. 34, 65428 Rüsselsheim. Ohne Mietsonderzahlung, Laufzeit 36 Mon., Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 695,- € Bereitstellungskosten. Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 7,2 - 4,7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 169 - 124 g/km. Energieeffizienzklassen D - A. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leifaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand (DAT) unentgeltlich erhältlich ist.



**Autohaus Calbe GmbH**

An der Hospitalstraße 11 · 39240 Calbe · Tel. 039291 / 4310 · Fax 039291 / 43131  
 autohaus.calbe@t-online.de · www.autohaus-calbe.de

Text und Foto Uwe Klamm

## Bollwurstessen 2013 – Gaumenfreude plus Spaß zum 35. Mal



Humor trifft Mutterwitz

Calbe. Wenn eine Feierlichkeit seit 35 Jahren kontinuierlich Jahr für Jahr stattfindet, dann muss man der Idee und Umsetzung Lob zollen. Jedenfalls ist das beim „Traditionellen Bollwurstessen“ des Heimatvereins Calbe (Saale)

e. V. der Fall. Gründonnerstag gehört der Bollwurst! Das diesjährige Fest fand wieder in bewährter Form im „Hotel zur Altstadt“ in Calbe statt. Zahlreiche Gäste und einige Ehrengäste waren der Einladung

des Heimatvereins gefolgt. So war es erfreulich, dass die Bollenprinzessin Julia I., stellvertretend für die verhinderte Bollenkönigin Sandy I., erschienen war. Im September, zum 12. Bollenfest, wird sie als 12. Bollenkönigin in das Amt eingeführt werden. Nach der Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden wurde die Bollwurst in geräucherter und ungeräucherter Ausführung serviert und fand wieder die volle Zustimmung der „Bollwurstfreunde“. Nach dem Gaumenschmaus folgte der Schmaus für die Ohren.

Den Anfang machte in bewährter Manier unser Vereinsfreund Reinhard Hädecke, der sich zum Thema „Lustige und spöttische Verse aus Calbe und Umgebung“ vorbereitet hatte. Es war wieder ein Hörgenuss, was dort im besten Mutterwitz über unsere Region vorgetragen wurde. Rein-

hard muss man einfach gern haben.

Im eigentlichen Hauptprogramm des Abends wurden die Lachmuskeln ebenfalls stark beansprucht, als der Gaukler Laut'n'hals, alias Bernd Roßmüller, mit Musica, Narretei und trefflich geistesleer mit Zauberei, vielen Instrumenten und viel Witz auftrat. Sein Vogellied, ein Musterbeispiel für Dichtkunst und Spontanität, war der Renner des Abends. Nebenbei bemerkt kann man sich im Internet unter „YouTube“ mit Stichwort „Bollwurstessen“ einige Szenen ansehen.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand noch einmal bei allen Unterstützern, als da waren Fleischerie Eichholz aus Schönebeck, Reinhard Hädecke, Bernd Roßmüller und den Mitarbeitern des „Hotels zur Altstadt“, bedanken. ■

Text und Foto Thomas Linßner

## Straße nach Brumby wird erneuert, Ortsumfahrung in der Warteschleife

Calbe. Die Landesstraße 63 zwischen dem Gewerbegebiet West und Brumby soll wegen Sanierungsarbeiten bis September voll gesperrt sein. Diese Ankündigung des Salzlandkreises bringt nicht nur die Kunden des Gewerbegebietes auf die Palme, sondern auch Pendler und die meisten motorisierten Calbenser. Ist es doch ein erheblicher Umweg über Nienburg. Sie wollen nicht verstehen, warum man fast ein halbes Jahr für „einige hundert Meter Straße“ braucht. Es ist der letzte Abschnitt, dessen Neubau auf dieser Piste überfällig ist.

Ende der 1980er Jahre wurde hier ein neues Verfahren ausprobiert. Weil der allgegenwärtige Mangel in der DDR auch um die Baustoffindustrie keinen Bogen machte, ersann das in Magdeburg ansässige Labor für Straßenwesen eine Neuerung. Um Splitt und Zement einzusparen experimentierte man mit sogenanntem Gummischrot. Das bestand aus alten Autoreifen, die in Salzwedel zu einer „Körnung“ von 1 bis 32 Millimeter geschreddert wurden. In der Warteschleife befindet



Anfang April wurde die Ausbaustrecke nach Brumby voll gesperrt.

sich die Ortsumfahrung Süd. „Die Planung ist so alt wie der Böhmerwald“, stellte ein Anwohner der Nienburger Straße bissig fest. 2003 beauftragte der damalige Landesbaubetrieb Mitte die Planung des Vorhabens. Jetzt ist der erste Schritt gemacht: An der Einmündung zur Brückenstraße wurde ein Haus abgerissen. Ein sichtbares Signal für den Bau der

rund 1,2 Kilometer langen Trasse. Die geplante Südumfahrung wird am hinteren Brumbyer Weg eingebunden, schwenkt dann über Ackerflächen nach Süden und endet am Knotenpunkt Brückenstraße/Nienburger Straße. Wo das Haus abgerissen wurde, soll ein Kreisverkehr entstehen. Die Landesstraße 63 verläuft derzeit durch die Ortslage. Besonders

Anwohner des Brumbyer Weges und der Nienburger Straße stöhnen unter dem Verkehr. Der Bau der Ortsumfahrung soll dies ändern, die Ortsdurchfahrt entlasten und eine städtebauliche Aufwertung ermöglichen.

Die Trassenführung quert das Altbergbauggebiet des Schröterschachtes. Deswegen müssen sogenannte Tagesbruchsicherungen eingebaut werden. Auch Durchlässe für geschützte Kleintiere soll es geben. Kostenpunkt: ohne Grunderwerb etwa 3,8 Millionen Euro. Aber wann geht es los? Dauert die Bauvorbereitung weitere zehn Jahre? Was sagt das Verkehrsministerium dazu? „Zu Terminen für die Straßenbauleistungen kann zurzeit keine verbindliche Aussage getroffen werden“, teilte Pressesprecher Bernd Kaufholz mit. (Der Landkreis spricht von September.) Die Erhaltung des vorhandenen Straßennetzes stehe im Vordergrund. Man kann sich vorstellen, dass die Beseitigung der immensen Frostschäden weitere Mittel auf den Bundes- und Landesstraßen verschlingen werden. ■



**SUMA Möbelhaus Schrödter** seit 1993

Das Möbelhaus mit Stil präsentiert auf über 7000 m<sup>2</sup> Wohnraummöbel

- Freundliche und qualifizierte Beratung
- Planung mit Laptop auch bei Ihnen Zuhause
- Sonderanfertigungen z. B. Schranklösungen bei Dachschrägen
- Bis zu 5 Jahre Herstellergarantie
- 48 Stunden Lieferservice auf Lager- und Ausstellungsstücke
- Termintreue Lieferung und Montage durch hauseigene Tischler
- Vielfache Finanzierungsmöglichkeiten
- Restaurationen und Polsterung Ihrer alten Möbel
- Umzüge, mit Demontage und Montage
- Auf Wunsch Einlagerung Ihrer Möbel
- Entsorgung Ihrer alten Möbel

Große  
Musterküchenausstellung  
Computerplanung mit  
räumlicher Darstellung



Seit 18 Jahren sind wir ein absolut selbstständiges Einzelunternehmen in 06406 Bernburg / Friedenshall · Friedenshaller Ring 2  
Tel.: 0 34 71 / 31 08 58 · Fax: 0 34 71 / 62 17 55  
E-Mail: suma93@freenet.de



# Hei-Sa-Service

Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister  
39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17  
Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16  
e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

- Wartung Gas- u. Ölanlagen
- Heizungs- und Anlagenbau
- Gas- und Wasserinstallation
- alles rund ums Bad
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Bauklempnerei
- Kundenservice
- Notdienst
- Finanzierung

## Heizungs-Sanitär-Service

## Sommer-Sonne-Sehkomfort

Augenoptiker Rainer Irrgang  
seit vier Jahren in Schönebeck



deutschen Top Performer opto-Vision zu besonders günstigen Preisen an. Und Augenoptikermeister Rainer Irrgang hat noch einen besonderen Tipp für alle, die Ihren Sommerurlaub in diesem Jahr am Meer verbringen wollen: „Bei starker Blendung kann ich die polarisierenden Sonnengläser empfehlen. Sie schützen das Auge vor den Reflexionen, die durch die Wasseroberfläche entstehen und sorgen für perfekten Sehgenuss.“

Schönebeck. Gerade im Frühjahr und Sommer sorgt die Sonne für gute Laune und Begeisterung. Damit Sie bei starker Sonneneinstrahlung perfekt sehen können und optimal vor der gefährlichen UV-Strahlung geschützt sind, bietet OPTIK IRRGANG ab sofort Sonnenschutzgläser vom

Genießen Sie dank neuer Sonnenschutzgläser in Ihrer individuellen Sehstärke eine neue Sehqualität im Sommer! Lassen Sie sich jetzt beraten: OPTIK IRRGANG bietet auch für Ihre Ansprüche die richtigen Sonnenschutzgläser und auf Wunsch werden Ihre Augen kostenlos getestet.

Text und Foto Uwe Klamm

## Anmerkungen zum Thema „Baumverschnitt in Calbe“

Calbe. „Hast Du den Baum gesehen?“ raunten sich zwei Herren zu, als diese an der Sporthalle der Lessing-Grundschule vorbeifuhren. Gemeint war der auf dem daneben zu sehenden Foto abgebildete Baum. Eine Szene, die sich gut und gerne auch an anderen Stellen unserer Stadt hätte zutragen können.

Seit Wochen bzw. Monaten fanden im Stadtgebiet Baumschnittarbeiten statt. Dazu ist extra ein ausgebildeter Baumpfleger von der Stadt eingestellt worden. Nun finden die Ergebnisse dieser Pflegemaßnahmen nicht immer die absolute Zustimmung der Bürger. Oft überwiegen Ablehnung und Unverständnis. Die vorherrschende Meinung ist: Bäume sollen nach dem Verschneiden noch wie Bäume aussehen! Wer Mut hat und fragt, bekommt stets Antwort, mit der er mehr oder weniger einverstanden sein muss. Wenn sich aber Branchenkollegen aus Schönebeck und Staßfurt ebenfalls kritisch zum Sachverhalt äußern, dann mag

der Bürgerunmut nicht unbegründet sein. Leider kann man den betroffenen Baum nicht selbst fragen. Fakt aber ist, dass Mutter Natur uns zeigen wird, wer Recht hat. Es muss nur wärmer werden. ■



Monatsaktion  
Top Gleitsichtsonnenbrille ab 149,- €  
Info unter [www.freeoptik.de](http://www.freeoptik.de)

**OPTIK IRRGANG**

Inhaber: Rainer Irrgang  
Am Stadtfeld 1 (Poliklinik) • 39218 Schönebeck  
Tel./Fax: 0 39 28/46 45 54

**Kostenlose Augenprüfung**

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 Uhr-12.30 Uhr und 14.00 Uhr-18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung!



Behandlung von  
Sprach-, Sprech-,  
Stimm-, Schluck- und  
Atemstörungen

Gemeinschaftspraxis für  
**Logopädie**

Sandra und Thomas Wenzel

Praxis Barby  
Amthofstraße 5  
39249 Barby (Elbe)  
Tel.: 039298 - 29077  
Fax: 039298 - 29078

Praxis Calbe  
Barbyer Straße 46  
Ärztelhaus  
39240 Calbe (Saale)  
Tel.: 039291 - 515490  
Fax: 039291 - 515494

Termine nach Vereinbarung | Hausbesuche



**Elektro-Partner Calbe GmbH**

Elektro-Installation • Antennentechnik  
Beratung • Ausführung • Kundendienst

**Sicher in die Zukunft**

Selbstschutz mit einer Einbruchmeldeanlage

- Angepasst an Ihr Sicherheitsbedürfnis
- Außenhaut-Sicherung
- Innenraum-Sicherung

Breite 13 / 14 · 39240 Calbe (Saale)  
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44



Ein ortsansässiges Unternehmen  
mit über 75-jähriger Berufserfahrung.

Trauer kann man nicht sehen, nicht hören, kann sie nur fühlen.

Sie ist ein Nebel, ohne Umrisse.

Man möchte diesen Nebel packen und fortschieben,  
aber die Hand fasst ins Leere.

Sie haben einen lieben Menschen verloren.

Wir stehen Ihnen in dieser schweren Zeit zur Seite, führen die Bestattung Ihres lieben Verstorbenen nach Ihren Wünschen durch und begleiten Sie auch nach erfolgter Beisetzung weiter.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Tag und Nacht 039291/2282

**Karlstedt Bestattungen GbR**

Inh. Walter und Silke Karlstedt  
39240 Calbe (Saale) · Schloßstraße 43b

Texte und Foto Thomas Linßner

## Ein Schiffsanleger kommt ins Wasser

Barby. Nicht alle Schiffsanleger sollen aus Kostengründen in dieser Saison ins Wasser gesetzt werden.

Am Elbufer, unterhalb des Barbyer Wasserturms, steht eine Hinweistafel des touristischen Netzwerks „Blaues Band“. Die Piktogramme zeigen den Flusstouristen, was sie in Barby erwartet: Einkaufsmöglichkeit, Sehenswürdigkeit, Gaststätte, Übernachtung und anderes mehr. Voraussetzung ist, dass der Schiffsanleger in der Elbe schwimmt. Darüber entschied jetzt der Bau- und Verkehrsausschuss.

Die Einheitsgemeinde hat in Barby, Glinde, Breitenhagen und Klein Rosenberg Schiffsanleger. Man einigte sich darauf, den Breitenhagener Schiffsanleger 2013 auf dem Trockenen zu belassen.

Der Grund: Er liegt auf dem Gelände der Technikhalle und soll im Sommer konserviert werden. Ortsbürgermeister Kurt Kotzur hatte das so vorgeschlagen, damit die Pontons im kommenden Jahr einsatzbereit sind, wenn Breitenhagen sein 775. Ortsjubiläum feiert. Laut Stadtverwaltung wechselt sich der Anlegerbetrieb jedes Jahr ab: ein Jahr Barby, das folgende Breitenhagen.

Das Hereinheben und Herausnehmen eines Schiffsanlegers kostet 2600 Euro. Deswegen war vorgeschlagen worden, dass nur „Barby“ in die Elbe gehoben wird.

Die Sportbootanleger Barby, Glinde, Breitenhagen und Groß Rosenberg sind von dieser Einschränkung nicht betroffen. ■



Auch der Glinde Schiffsanleger wird auf dem Trockenen liegen bleiben.

## Bauvorhaben der Einheitsgemeinde

Barby. In jüngster Bauausschusssitzung stellte Amtsleiter Holger Goldschmidt die geplanten Bauvorhaben in diesem Jahr vor. In der Einheitsgemeinde soll für 65000 Euro das Feuerwehrgerechthehaus Lödderitz erweitert werden. Zur „Überwindung des Drängwasserproblems“ sind im Raum Groß Rosenberg 208000 Euro eingeplant. Gebaut werden müsste dort ein Wall am Weg in Richtung Trabititz. Der zweite Bauabschnitt in der Rosenberg, wo ein „Turm im Turm“ entstehen soll, würde 113000 Euro kosten. Im Sommer soll davor im ersten Bauabschnitt mit einer Holzkonstruktion zur Überdachung des Burgfrieds begonnen werden. Der Einbau eines neuen Hallenfußbodens in der Groß Rosenbur-

ger Mehrzweckhalle diene laut Goldschmidt der energetischen Ertüchtigung. Bisher wirken sich aufsteigende Feuchtigkeit und fehlende Dämmung negativ aus. Für beide Rosenburger Maßnahmen (Turm und Halle) stehen Fördermittel aus dem Leaderprogramm bereit.

In der Vorplanung ist der Rosenburger Kabelweg, der in äußerst schlechtem Zustand ist. Für die Sanierung kommunalen Wohnraums sind 150000 Euro, für den Ausbau des Weges zur Barbyer Saalemündung 10000 Euro eingestellt.

Holger Goldschmidt unterstrich aber, dass jegliche Maßnahmen nur realisiert werden können, wenn die in Aussicht gestellten Fördermittel fließen. ■



### Einladung zum Frühlingsfest im Hof

am **10. Mai** 10.00-19.00 Uhr  
und **11. Mai** 10.00-19.00 Uhr

**UHREN · SCHMUCK · MODE**

Lassen Sie sich von den neuen Schmuck- und Modekollektionen in den Frühling entführen.

Unser **Angebot** zum Frühlingsfest: **20% Nachlass** auf die aktuelle Modekollektion!

Das **Kleine Weinhaus** präsentiert Kulinarisches aus Österreich und unsere Kräuterfrau gibt Tipps für den Garten.

Weitere Überraschungen erwarten Sie. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

*Ihre Familie Seidel*

Magdeburger Straße 21 · 39249 Barby (Elbe)  
☎ (039298) 3382

**Veranstaltungstipp:**  
Swedish Night · 27. April 2013 · 20 Uhr  
Barby · Kunsthof Augustusgabe

**Schmetterling**

**Danke an alle treuen Kunden die dies ermöglicht haben.**

Zu diesem Anlass lade ich am **06.05.2013 zum Sektempfang** ein.

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 09-12 Uhr

Reisewelt Hoyer · Wilhelm-Loewe-Straße 20 · 39240 Calbe · T +49(0) 39 291.46009

**2003 – 2013**  
**10 Jahre**  
**Reisewelt Hoyer**



## Termin Schönebeck

Die Volkssolidarität lädt alle BürgerInnen der Stadt Schönebeck zu einer Modenschau „Frühling/Sommer“, am Freitag, den 19.04.2013, 14-17 Uhr in die Begegnungsstätte „Am Stadtfeld“ in Schönebeck ein. Die „Modekiste“ aus Kühlungsborn möchte die Gäste mit Mode in frühlingshaften Farben überraschen.

Wir gestalten jede Trauerfeier mit Ihren Wünschen und Erinnerungen so, wie jedes Leben ein Leben war.  
Denn jeder Mensch ist einmalig – und so sollte auch der letzte Weg sein.

*Heinze Bestattungen*

**Eigene Trauerhalle · Trauerrednerin und -floristik · Fotopräsentation**  
· personenbezogene Dekoration · Trauerdruck  
· Bestattungsvorsorge · Fingerprints · Totenmasken

**Wir sind für Sie da –**  
**24 Std. am Tag & 365 Tage im Jahr**

**039291/ 46 46 95**

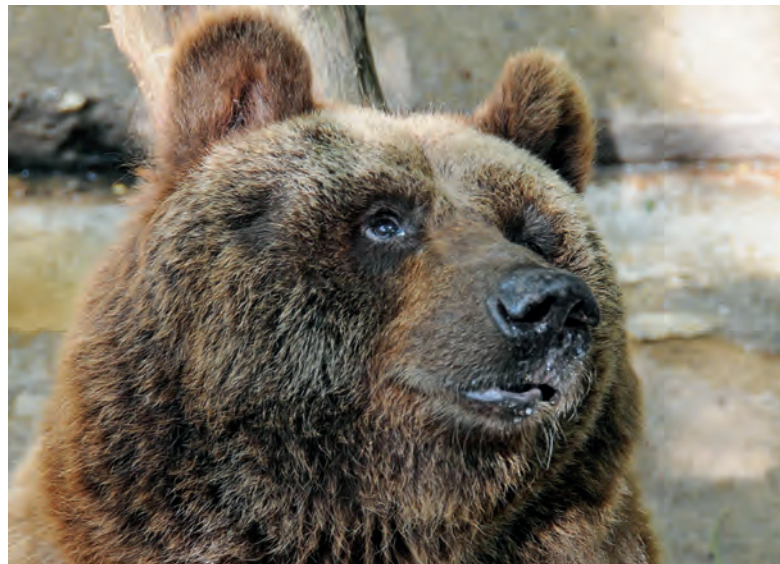
Text und Foto Thomas Linßner

## Braunbärin Jette soll im Alter auch ein paar Annehmlichkeiten erhalten

Calbe. Die Methusalem vom Wartenberg – die Braunbärin Jette – sorgte jetzt wieder ein bisschen für Aufmerksamkeit in den Medien. Auf Einladung von Bürgermeister Dieter Tischmeyer hielt sich Rüdiger Schmiedel, Tierparkleiter des Bärenparks Worbis, und eine Mitarbeiterin zu einem Arbeitsbesuch in Calbe auf. Der Bärenfachmann hatte bereits im vergangenen Jahr bei der Aufwertung des Wartenberg-Bärengeheges und Vorbereitung des Winterquartiers der Bärendame Jette Unterstützung geleistet.

Nun ist es Frühling geworden. Wenn Jette aus dem Winterschlaf erwacht, sollen im kleinen Stil weitere Veränderungen am Bärengehege vorgenommen werden, um ihr den Lebensabend so angenehm wie möglich zu gestalten.

Dabei handelt es sich um Verbesserungen an der Unterkunft im alten Gehege, die gemeinsam beraten und abgestimmt wurden. Ein Schubbelbaum, die Veränderung an der Flachwasserzone sowie Totholzstämme, Rindenmulch bzw. Naturschredder und Reisig sollen das Innere des alten Zwingers etwas angenehmer für den



Jettes Unterkunft soll verbessert werden.

Bärenoldie machen.

Entsprechende Vorbereitungen wurden durch die Mitarbeiter des Baubetriebshofes getroffen.

Vorgesehen ist auch, die oberen Gehegestäbe zusätzlich mit einem netzartigen Material zu bespannen, um das Einwerfen von Gegenständen in den Bärenzwinger zu verhindern. Weiterhin wurden Veränderungen an den Tiergehegen im Umfeld des Wirt-

schaftshofes besprochen. Hier hatte sich im vorigen Jahr bereits eine Arbeitsgruppe mit neuen Lösungsvorschlägen zur teilweise veränderten Einzäunung von Tiergehegen und deren Ausgestaltung beschäftigt. Die Veränderungsvorschläge der Arbeitsgruppe wurden mit den Kollegen aus Worbis beraten und sollen im Frühjahr realisiert werden. Dabei will man in Calbe auch Hin-

weise aus Worbis bezüglich des vorzuhaltenden Tierbestandes, der Gehegegestaltung und Einzäunung sowie der Tierunterstände berücksichtigen. Zielstellung ist, neben den attraktiven Angeboten, die das Wartenberg-Areal bietet, einen überschaubaren Tierbestand mit einem vertretbaren Kostenaufwand zu betreiben, hieß es von seiten der Stadt. Es gebe auch Gespräche mit einem möglichen externen Betreiber, die noch nicht abgeschlossen seien. Abrissarbeiten alter Gehege und Unterstände werden im Rahmen einer Arbeitsmarktmaßnahme durchgeführt. In der Ausschusssitzung Wirtschaftsförderung und Tourismus wurden weitere Einzelheiten besprochen, damit jetzt die Arbeiten beginnen können.

Im vergangenen Jahr riss eine Welle der Empörung im sozialen Netzwerk Facebook nicht ab. Protestiert wurde gegen die Haltungsbedingungen der Braunbären-Oma Jette, die seit rund vier Jahrzehnten im Gehege auf dem Wartenberg lebt. Von einem „Betongefängnis“ war die Rede, das weit weg von einer artgerechten Haltung entfernt sei. ■

Text und Fotos Uwe Klamm

## Kultur im Doppelpack

Calbe. Das zweite Aprilwochenende hatte neben einer Wetterbesserung noch zwei tolle Kulturveranstaltungen in der Heimatstube Calbe zu bieten.

Es begann am Freitag, als mittlerweile zum sechsten Mal, der Weltenradler Thomas Meixner einen Stop in Calbe machte. Im Gepäck hatte er eine Diashow mit dem Titel: „Der Sonne entgegen – Wladiwostok, einer Reise, die im Sommer 2010 statt fand.“

Damals startete er am 1. April 2010 in Wolfen und fuhr bis zum 16.09.2010 genau 16 630 km mit dem Rad und 9 288 km mit der Transsibirischen Eisenbahn. Während der Reise durchquerte er Polen, die Ukraine, die Republik Moldau, Kasachstan, Rußland und machte noch einen Abstecher nach Japan. Die Live-Diashow fand an diesem



Tag 65 begeisterte Zuhörer, wobei viele schon zum Stammpublikum des Abenteurers gehörten. Während des Vortrages erfuhren die Teilnehmer von den neuen Plänen, die Thomas Meixner im Visier hat.

So wird er am 14. Mai 2013 mit dem Flugzeug nach Alaska starten und dort eine weitere große Reise beginnen. Diese wird voraussichtlich 2 Jahre dauern, doch genau weiß man das bei Thomas nie so genau. Alle Anwesenden wünschten ihm zum

Abschluß des Abends für diese Reise viel Erfolg.

Einen Tag später fand in der „Neuen Galerie“ der Heimatstube die Eröffnung der zweiten Ausstellung dieses Jahres statt. Nach der viel beachteten Archäologieausstellung wurde an diesem Tage die Fotoausstellung „Unterwegs mit der Kamera“ – Burgen & Schlösser der Öffentlichkeit übergeben. Aussteller sind das Ehepaar Regina und Manfred Wecke aus Köthen, die bereits 2012 mit einer Fotoausstellung in Calbe präsent waren. Waren es 2012 hauptsächlich Naturaufnahmen, so präsentieren sie dieses Mal Architekturfotos. Neu ist allerdings bei dieser Ausstellung, dass Weckes von ihren Enkeltöchtern Teresa (8 Jahre) und Isabel (10 Jahre) mit eigenen Fotos unterstützt werden. Beide Mädchen fanden vor gut 2 Jahren ebenfalls Gefallen am Hobby ihrer Großeltern. Mu-

sikalisch wurde die Eröffnung durch Karolin Sobotta von der Musikschule des Salzlandkreises am Keyboard begleitet.

Die Ausstellung von Familie Wecke und Co. wird bis 25. Mai 2013 zu sehen sein.



## +++++ Veranstaltungstipps aus unserem Landkreis +++++

## Veranstaltungsplan der Stadt Barby Mai 2013

**01.05.2013 10:00 Uhr**  
**Ausflug mit Traktoren** entlang der Elbe und Saale mit dem Kultur- und Heimatverein Tornitz/Werkleitz e. V. auf dem Heimat-hof im OT Tornitz.

**01.05.2013 10:00 Uhr**  
**Eröffnung der Miniaturenausstellung** im Kunsthof Augustusgabe in Barby, Brauhausstraße 24 in 39249 OT Barby (Elbe)

**03.05.2013 20:00 Uhr**  
 Michael Schenker auf seiner Tour „**Tempel of Rock**“ in der Gaststätte „Zum Rautenkranz“ im OT Barby

**09.05.2013 10:00 Uhr**  
**Böhmische Blasmusik mit Karel Hulinsky zur Himmelfahrt** in der Gaststätte „Zum Rautenkranz“ im OT Barby

**12.05.2013 10-16 Uhr**  
**Internationaler Museumstag** Barby, Brauhausstraße 24 in 39249 OT Barby (Elbe)

**15.05.2013 11:00 Uhr**  
**Eröffnung der Badesaison** im Freibad Seepark Barby, Gnadauer Straße, in OT Barby (Elbe)

**19.-20.05.2013 10:00 Uhr**  
**Ringreiten, Reiterball und Kinderfest** im OT Tornitz; veranstaltet durch den Kultur- und Heimatverein Tornitz/Werkleitz e. V.

**20.05.2013 10:00 Uhr**  
**Deutscher Mühlentag**  
 Ab 15:00 Uhr findet ein kleines Kulturprogramm bei Kaffee und Kuchen sowie einem Angebot von Speisen und Getränken statt.

**Veranstaltungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Barby**  
**Marktplatz 14 • 39249 Barby (Elbe)**  
 nähere Informationen unter: [www.stadt-barby.de](http://www.stadt-barby.de)

**Außerdem auf Anmeldung:**  
 Donnerstags 16-17 Uhr - Kreativ im Atelier Malerei & Modellieren für Kinder  
 Dienstag, Freitag, ab 17 Uhr & Sonntag 14-18 Uhr - Reiten & Voltigieren für Kinder  
 Samstags, 13-14 Uhr Kunstführung im Prinzen  
 Samstags, 15-16 Uhr Ausstellung im Prinzeßchen  
 Kontakt: Tel. 039298 / 68 510  
[www.augustusgabe-barby.com](http://www.augustusgabe-barby.com)

**25.05.2013 14-16 Uhr**  
**Turmführung** im Marienkirchturm der St. Marienkirche im OT Barby (Elbe), organisiert vom Kirchbauverein Barby e.V.

**25.05.2013 15-16 Uhr**  
**Kirchführung in der Johanneskirche** im OT Barby (Elbe), organisiert vom Kirchbauverein Barby e.V.

**25.05.2013 10:00 Uhr**  
**Fit durch den Frühling** im Hofgarten zwischen Elbe-Saale-Klinik und Sport- und Spielhalle; Partner: Elbe-Saale-Klinik, Salinen-Apotheke; AOK Sachsen-Anhalt, Barbyer Heimatfreunde, Förderverein der Grundschule „Am Prinzeßchen“, Kindertagesstätte „Elbespatzen“, Jana Wanka (Zumba), Verein für Gesundheitssport  
 Interessenten können sich ab sofort per E-Mail unter <mailto:frank.sieweck@t-online.de> oder unter Telefon 039298/27171 (nach 19 Uhr) melden.

**Anzeigen gehören ins  
 "CALBENSER BLATT"**

## Termine Schloss Hohenerxleben

**04.05. 19:00 Uhr**  
**"In Sachsen gewachsen" – Lene Voigt-Portrait**  
*Theatrum im Weissen Saal*  
 von und mit Ina Friebe

**13.05. 19:00 Uhr**  
**Novalis-Lesung**  
**Es keimt schon ein künftiges Dasein in mir**  
*Landesvertretung Sachsen-Anhalt in Berlin*  
 mit T. Zieler, V. Shahidifar, Chr. Friebe und M. Mannig

**16.05. 18:00 Uhr**  
**Reich mir die Hand, mein Leben**  
*Tanz in der Guten Stube*  
 Tanzmusik, Wein und leckere Speisen für alle, die gerne das Tanzbein schwingen.

**18.05. 15:00-17:00 Uhr**  
**Kreativer Kindernachmittag**  
*Scheune am Kreativhaus-Hohenerxleben*  
 Judith Kruder und Ina Friebe laden ein zu Musikgarten für Kinder von 1 bis 4 Jahre & Theaterspiel, Rhythmik und Tanz für Kinder ab 5 Jahre.

**19.05. 19:00 Uhr**  
**Singe mein Herz, sing Deine Lieder**  
*Premiere im Weissen Saal*  
 Ein lyrischer-szenischer Liederabend mit dem Ensemble The-

atrum in Bildern von Nikoline F. Kruse, am Flügel Irina Lackmann.

**20.05. 10:30 Uhr**  
**Wo man singt, da lass dich ruhig nieder**  
*Konzert im Weissen Saal*  
 Pfingstkonzert des Hohenerxlebener Singekreises unter der Leitung von Ina Friebe

**24.05. 18:00 Uhr**  
**Australischer Abend**  
**The Land Down Under**  
*Kunst & Kulinarisches in der Guten Stube*  
 Erleben Sie eine abenteuerliche Reise durch die faszinierende Kulturlandschaft Australiens mit Musik und Poesie, von den Gesängen der Ureinwohner bis hin zu moderner Lyrik & Musik der international bekannten Pop-Größen.

**25.05. 18:00 Uhr**  
**"Awaye Eschgh" – Ruf der Liebe**  
**Persischer Abend**  
*Oberhof, Ballenstedt*  
 mit dem iranischen Komponisten und Musiker Vahid Shahidifar

**31.05. 20:00 Uhr**  
**Nathan der Weise**  
*Flüelikapelle, CH-Flüeli-Ranft*  
 von G. E. Lessing mit H. v. Krosgigk, Chr. Friebe, V. Shahidifar & S. Wendt

## Termine Staßfurt

**14.05. 11.00 Uhr**  
**Der Gott des Gemetzels**  
 Nordharzer Städtebundtheater  
 -Für Schulen-  
 Salzlandtheater Staßfurt  
 Norbert Viertel  
 Tel.: 0 39 25 – 32 00 17/18  
[info@theater-stassfurt.de](mailto:info@theater-stassfurt.de)

**17.05**  
**Rüdiger Hoffmann**  
 Salzland Center Staßfurt · Saal  
 Hecklinger Str. 80  
 Tel.: 87 00 10  
 Fax.: 87 00 40

**18.05. 19.30 Uhr**  
**Die Hengstmannbrüder**  
 9. politisch-satirisches Kabarettprogramm  
 Salzlandtheater Staßfurt  
 Norbert Viertel  
 Tel.: 0 39 25 – 32 00 17/18  
[info@theater-stassfurt.de](mailto:info@theater-stassfurt.de)

**18.05 - 20.05**  
**17. Pflingstkulturtag Schloss Hohenerxleben**  
 OT Hohenerxleben  
 Schloss Stiftung  
 OT Hohenerxleben  
 Friedensallee 27  
 Tel.: 0 39 25 – 98 90-20  
[theatrum@schloss-hohenerxleben.de](mailto:theatrum@schloss-hohenerxleben.de)

**01.06. und 02.06.**  
**Eisenbahnfest**  
 Traditionsbahnbetriebswerk Staßfurt, Güstener Weg (nahe Güterbahnhof)  
 Eisenbahnfreunde  
 Traditionsbahnbetriebswerk Staßfurt e. V.  
 Güstener Weg  
 Tel.: 0 39 25 – 38 38 00



## Kulturzeit im Calbenser Saaleblick

### TERMINÄNDERUNG

Ein Termin, den man sich unbedingt vormerken sollte, ist der 04. Mai 2013. Der "Saaleblick" in Calbe lädt zum Weinabend. Bei der Veranstaltung, die sich um gutem Wein für jeden Gaumen dreht, wird zur Umräumung der Sänger und Schauspielerei Norbert Krug erwartet. Norbert Krug hat ein Engagement am Nordharzer Städtebundtheater, schreibt eigene Texte und Lieder. Der Künstler wird mit gelesenen Texten und Liedern, die er mit seiner Gitarre begleitet, durch und rund um das Thema Wein führen. Ein Genuß für Gaumen und Ohren ist garantiert.

Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr.

Wer sich schon im Vorfeld Karten zum Preis von 7 € sichern möchte, wendet sich bitte an folgende VVK-Stellen: "Saaleblick", Bernburger Straße 89 und Kleintierpraxis P. Reuter, Brotsack 13 in Calbe.

Am 08. Juni 2013 wird im "Saaleblick" VICKI VOMIT mit seinem Solokabarett zu sehen und hören sein. Der Erfurter Sänger und Kabarettist tourt seit Jahren erfolgreich mit seinem Programm kreuz und quer durch Deutschland. Bei bissiger Satire und eigenen Liedtexten ist der "Lachmuskelkater" inklusive.

## Pressemitteilung

### Plunder oder Rarität ? Kostenlose Einschätzung alter Gegenstände

**Wolmirstedt.** Am Sonntag, den 26. Mai 2013, findet in 39326 Wolmirstedt, im Museum Schlossdomäne, von 09.00 bis 12.00 Uhr eine kostenlose Begutachtung und Einschätzung alter Gegenstände statt. Experten aus verschiedenen Bereichen sehen sich Ihre mitgebrachten Objekte an und versuchen, diese zeitlich und kulturhistorisch einzuordnen.

Anfragen im Museum unter Tel. (039201) 21 36 3 oder unter Tel. (03928) 40 32 67.

*Reinhard Banse*

### 47. Großtausch für Sammler und Ordensliebhaber

**Schönebeck.** Am Samstag, den 11. Mai 2013, findet in 39218 Schönebeck (Elbe), Stadtteil Grünewalde, im Gasthof „Brauner Hirsch“, Salzstraße 6, B 246 a, von 09.00 - 15.00 Uhr der 47. Großtausch der Landesgruppe Sachsen-Anhalt der Deutschen Gesellschaft für Ordenskunde e. V. statt. Der Eintritt für Gäste ist frei. Info unter Tel. (03928) 40 32 67.

*Reinhard Banse, Landesvorsitzender*

## Information des Heimatvereins

Am Sonntag, den 28.04.13, findet der diesjährige Elbradeltag des Salzlandkreises statt. Zentraler Zielort wird das Elbdorf Glinde sein, wo ab 12.00 Uhr die Ankunft der Radgruppen erwartet wird.

Die Radfreunde aus Calbe treffen sich ab 9.30 Uhr an der Heimatstube und starten gemeinsam um 10.00 Uhr in Richtung Glinde.

Am Mittwoch, den 8. Mai 2013, wird der Heimatfreund Reinhard Hädecke einen Vortrag zur „Geschichte der Schrebergärten in der Stadt und im Kreis Calbe von den Anfängen bis zum Zweiten Weltkrieg“ in der Heimatstube Calbe halten. Beginn: 18.00 Uhr  
Es wird ein Unkostenbeitrag von 1 € erhoben.  
Alle Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

## Ringreiten 2013 in Wespen

### Programm:

#### Freitag, den 10. Mai 2013

17:00 Uhr rund um den Wespener Teich

#### Sonnabend, den 11. Mai 2013

10:00 Uhr Hindernisfahren der Kutschgespanne

12:00 Uhr Fußball (Punktspiele)

13:30 Uhr Sammeln der Ringreiter an der Schrotholzkirche

14:00 Uhr Ringreiten

16:00 Uhr DDR-Modenschau

20:00 Uhr Reiterball

Kaffeetrinken zu Hause muss nicht sein – ab 15:00 Uhr wird ein reichhaltiges Kuchenangebot (natürlich selbstgebacken) in der Festhalle angeboten!

#### Sonntag, den 12. Mai 2013

10:00 Uhr Dartturnier in der Festhalle

puppentheater  
der stadt magdeburg



## Spielplan Puppentheater Magdeburg Mai 2013

Öffnungszeiten der Figurensielsammlung in der Villa p.:

Dienstag bis Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr.

02.05.	09.00 & 10.30 Uhr 21.30 Uhr	„Die Schildkröte hat Geburtstag“ Theater zur Nacht II: Der Untergang des Hauses Usher
03.05.	09.00 & 10.30 Uhr 21.30 Uhr	„Die Schildkröte hat Geburtstag“ Theater zur Nacht II: Der Untergang des Hauses Usher
04.05.	21.30 Uhr	Theater zur Nacht II: Der Untergang des Hauses Usher
05.05.	15.00 & 16.30 Uhr	„Die Schildkröte hat Geburtstag“
07.05.	09.00 & 11.00 Uhr	„Odysseus“
08.05.	09.00 & 11.00 Uhr 19.00 Uhr	„Odysseus“ „Odysseus“
11.05.	19.00 Uhr	Premiere „Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen“
12.05.	15.00 Uhr	„Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen“
15.05.	20.00 Uhr	„Kaltes Herz – ein Thriller über schnelles Geld und echte Kohle“
16.05.	09.00 & 10.30 Uhr 20.00 Uhr	„Der kleine Angsthase“ „Kaltes Herz – ein Thriller über schnelles Geld und echte Kohle“
17.05.	09.00 & 10.30 Uhr	„Der kleine Angsthase“
20.05.	15.00 Uhr	„Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen“
21.05.	09.30 Uhr	„Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen“
22.05.	09.00 & 10.30 Uhr 09.30 Uhr	„Malvine Dimpelmoos erzählt – Drei kleine Geschichten Vom Großwerden“ – Gastspiel Puppentheater Dessau „Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen“
23.05.	09.00 & 10.30 Uhr 09.30 Uhr	„Malvine Dimpelmoos erzählt – Drei kleine Geschichten Vom Großwerden“ – Gastspiel Puppentheater Dessau „Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen“
24.05.	09.00 & 10.30 Uhr 09.30 Uhr	„Malvine Dimpelmoos erzählt – Drei kleine Geschichten Vom Großwerden“ – Gastspiel Puppentheater Dessau „Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen“
28.05.	09.00 & 11.00 Uhr	„Odysseus“
29.05.	09.00 & 11.00 Uhr 20.00 Uhr	„Odysseus“ „Adam Schaf hat Angst“ – Musical von Georg Kreisler, Gastspiel Vera Feldmann
30.05.	20.00 Uhr	„Adam Schaf hat Angst“ – Musical von Georg Kreisler, Gastspiel Vera Feldmann
31.05.	21.30 Uhr	Theater zur Nacht II: „Der Untergang des Hauses Usher“

Öffnungszeiten der Kasse: Di.-Do. 10-18 Uhr • Fr. 10-16 Uhr  
Sa., So. eine Stunde vor Vorstellungsbeginn (kein Vorverkauf)  
telef. Kartenbestellung unter: 0391/5403310 • Internet: www.puppentheater-magdeburg.de

Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges

LESERZUSCHRIFTEN +++ LESERZUSCHRIFTEN

Ehrung für eine Calbenserin

Calbe. Mit dem Titel „Salzland-frau 2013“ in der Kategorie Soziales wurde am 8.März 2013 Frau Doris Frensel geehrt.



Der Behindertenverband Calbe schlug sie vor, da es Zeit wurde, ihre ehrenamtliche Arbeit auf diese Weise zu würdigen. Seit über 20 Jahren setzt sie sich für die Belange behinderter Menschen in Calbe ein. Der Verband honoriert ihr Engagement. Sie kümmert sich nicht nur um die kulturellen Veranstaltungen des Vereins, sondern macht sich stark für die Umsetzung eines barrierefreien ÖPNV. Da gibt es noch viel zu tun. Als 2. Vorsitzende und Kassiererin des BVC hat sie für Probleme aller Menschen immer ein offenes Ohr. Sie hilft bei Anträgen durch den Behörden-dschungel. Ihr Rat ist immer gefragt.

Ben sie die entbehrungsvolle Zeit überstehen.

In der Laudatio würdigt der Bürgermeister der Stadt Calbe, Herr Dieter Tischmeyer, den Einsatz von Doris Frensel. „Menschen wie diese Frau, die sich ehrenamtlich für andere einsetzt, schaffen ein großes soziales Netzwerk und leisten einen wesentlichen Beitrag zu einem menschlichen, wertebewussten Miteinander in unserer Gemeinschaft. Das verdient besondere Wertschätzung. Vor diesem unentgeltlichen Bemühen ziehen wir den Hut und sind dankbar, dass es noch so viel Bürgersinn gibt. Wer, wie unsere Preisträgerin, Zeit gibt, wer Zuwendung gibt, wer seine Erfahrungen mit anderen teilt, wer anderen hilft, auf eigenen Beinen zu stehen, der bekommt meist ganz direkt etwas zurück. Unsere Gesellschaft braucht diese Menschen, die sich engagieren, ja – sie lebt davon.“

Da sie selbst seit ihrer Geburt ge-sichtsversehrt ist, suchte sie Kontakte zu Gleichbetroffenen. Beim Bundesverband der Kopf-, Hals- und Sehbehinderten T.U.L.P.E. e. V. fand sie das, was sie suchte. Hier fühlt sie sich verstanden mit ihren Problemen, was das Aussehen betrifft. Schnell lebte sie sich ein und ist heute 1. Vorsitzende dieses Vereins. Die Arbeit dort macht ihr Spaß. Mit Herz und Seele ist sie dabei. Der Bundesverband agiert bundesweit, das heißt, dass sie an vielen Wochenenden bei Krebskongressen, Ärztetagen und Versammlungen unterwegs ist.

Trotz einer schweren Krebserkrankung 2011 ließ sie sich nicht entmutigen. Viele Menschen gaben ihr Stärke und die beiden Vereine zeigten, dass sie noch gebraucht wird. Dieses Wissen lie-

helfen, Lebenssituationen von Frauen zu verbessern und zur Überwindung von Diskriminierung beizutragen. Im Anschluss des Gottesdienstes, in dem auch sehr viel gesungen wurde, gab es wohl-schmeckende Gerichte aus Frankreich und die Gottesdienstbesucher konnten bei deren Verkostung miteinander ins Gespräch kommen. Wir freuen uns schon auf den Weltgebetstag aus Ägypten im nächsten Jahr.

Die Kollekte dieses Gottesdienstes ist bestimmt für die Projektarbeit des Deutschen Weltgebetstagskomitees e.V. und soll

Die Frauen der Weltgebetstagsvorbereitungsgemeinschaft und Techniker

das Nest ver-lassen	Aschen-gelände	mehrmals	Balkone	fries. Männer-name	Schnel-ligkeit	Gewebe-knoten im Teppich	Fluss zur Aller	Ruder-boot	früheres Holz-raum-maß	allerlei Vieh
schwer-fälliges Gehen	Wange	glätten	Betrug	Schoß-hund	römi-sche Ernte-göttin	Stock-werke	Lumme	Teig-mulde		Riecher
dito										
Jugend-licher, Junge	Holzart		Führung			Gegend um den Nordpol				
Abscheu						Welten-lenker	ostasia-tisches Laub-holz	Wende-kom-mando b. Segeln		
Frauen-name	Schlag-instru-mente	Kaiser-titel in Russ-land		Abk.: Ortszeit persönl. Fürwort		Schimmel				
Gegen-wart	barsch					dicht				
bestimm-ter Artikel (Dativ)	Adler in der Edda auftraffen (sich ...)		Fluss zur Nordsee	Sprech-gesang beim Rock	Ebro-zufluss	Binde-wort	dichter, näher			
		Faselei								
Extre-mitäten Fang-gerät		Zupf-instru-mente	Körper-organ				Gelege			
			Schließe			Ableh-nung	kindlich			
			sibir. Strom			leib-haftig	Papst-name	Elends-viertel		
sizil. Stadt	Abk.: Elektro-kardio-gramm					Papier-zähmaß		laotische Münze		
Teile des Gartens						Gesamt-heit der Staats-bürger				
Feuer-kroten	Botin der nord. Göttin Frig					dicker Brei	Figur bei Brecht			

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Fragetext Mai 2013 :  
Gesucht wird ein Industriegebiet.

Auflösung April 2013:  
Gesucht wurde die Tuchmacherei.

Text und Foto Simone Berner

Weltgebetstagsbewegung

Calbe. Am Freitag, den 1. März 2013, luden Frauen verschiedener Konfessionen zum Weltgebetstag ein. In Deutschland stellt die Weltgebetstagsbewegung heute eine wichtige ökumenische Kraft dar. Wir feierten in Calbe diesen wunderbaren Gottesdienst im Gemeinderaum der Evangelischen Kirchengemeinde in der Breite. Die Gottesdienstverordnung für diesen Weltgebetstag kam aus Frankreich und hatte das



Thema: „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen.“ Die

Grundfrage dieses Gottesdienstes beschäftigte nicht nur die evangelischen und katholischen Frauen, die mit viel Freude und Liebe den Gottesdienst hielten, sondern auch die Gottesdienstbesucher. Wie gestalten wir unsere gemeinsamen Lebensbedingungen so, dass alle Menschen, unabhängig ihrer Herkunft, wahrgenommen, geachtet und willkommen sind, überall auf der Welt?

Die Kollekte dieses Gottesdienstes ist bestimmt für die Projektarbeit des Deutschen Weltgebetstagskomitees e.V. und soll

helfen, Lebenssituationen von Frauen zu verbessern und zur Überwindung von Diskriminierung beizutragen. Im Anschluss des Gottesdienstes, in dem auch sehr viel gesungen wurde, gab es wohl-schmeckende Gerichte aus Frankreich und die Gottesdienstbesucher konnten bei deren Verkostung miteinander ins Gespräch kommen. Wir freuen uns schon auf den Weltgebetstag aus Ägypten im nächsten Jahr.

Die Frauen der Weltgebetstagsvorbereitungsgemeinschaft und Techniker

Text und Foto Dieter Horst Steinmetz

## Ergebnisse der archäologischen Grabung 2011 in Calbe (Teil 3)

### Archäologische Funde aus dem Rittergutshof Calbe

Calbe. Im 14. Jahrhundert hatten die Magdeburger Erzbischöfe bereits einen großen Teil des Territoriums ihrer Zweitresidenz „Calve“ an die inzwischen auf fast 1000 Köpfe angewachsene Bürgerschaft der ringsum entstandenen Kommune gegen eine Nutzungsgebühr „verliehen“. Das Gebiet des heutigen Marktplatzes und der „Breite“ waren solche „Lehen“. Bei den immer wieder ausbrechenden Fehden und fürstlichen Kriegen war es gefährlich, keinen Fluchtweg aus der Burg in die freie Landschaft zu haben. Außerdem wollten Fürsten am Ende des Mittelalters nicht mehr in einer uralten Anlage, sondern in einem zeitgemäß modernen Schloss residieren. So wurde im 14. und 15. Jahrhundert am Nordostrand der Kernstadt eine Schlossfestung errichtet. Das Gelände des ehemaligen Erzbischofs- und Königshofes übergaben die Erzbischöfe ihren treuen Verwaltern als Rittersitz zum Lehen. Leider bestätigte sich bei den archäologischen Grabungen die lange gehegte Vermutung nicht, dass unter dem ritterlichen Herrenhaus der alte Burgpalas zu finden sei. Inzwischen ging das später so genannte Mittelalter seinem Ende entgegen. Künstler und Philo-

sophen entwickelten Gedanken, die mehr auf das Diesseits gerichtet waren. Renaissance und Reformation verbreiteten die Ideen von der Schöpferkraft und Freiheit jedes Menschen. Nun wohnte man anders und schöner, Bürger und Adlige stellten ihren Reichtum zur Schau, man liebte den Genuss und das Leben. Die Hinwendung zur Sinnen- und Lebensfreude spiegeln auch die Funde im Rittergutshof aus jener Epoche wider. Man fand Scherben von kunstvoll bemaltem Geschirr. Die Bemalung geschah nicht mit einem Pinsel, sondern mit einer „Spritze“ aus einem ausgehöhlten Kuhhorn, in das an der Spitze ein kleines Loch gebohrt worden war und aus dem die Farbe lief. Diese Keramik wird deshalb Malhornware genannt. Andere beachtenswerte Scherbenfunde geben uns einen Einblick in die weiter entwickelte Tischkultur im frühneuzeitlichen Milieu der Rittergutsbesitzer. Der Wein wurde im Keller des Rittergutshauses in gläsernen „Birnenflaschen“ aufbewahrt. Getrunken wurde der edle Rebensaft im Kreise der adeligen Damen und Herren aus so genannten Stangengläsern. Das waren hohe, schlanke Trinkgläser in zylindrischer bis schwach kegelförmiger Form.



Auf den Gläsern hatte man Glasringe aufgebrannt, die „Pichel“ oder „Pegel“. (Daher stammt der Ausdruck „picheln“.) Ein Spaß war es, in Gesellschaft das hohe, gefüllte Glas reihum gehen zu lassen, wobei jeder Gast bis zum nächsten „Pichel“ austrinken musste. Eine andere Form, die als Scherben hier gefunden wurde, stellten die Keulengläser dar. Diese Gläser, die heutigen „Biertulpen“ ähnelten, waren dem Biergenuss vorbehalten. Im Ritterhaus gab es zwei Ofenstellen mit Schornsteinen, eine davon im herrschaftlichen „Wohnzimmer“, der so genannten Kemenate. Durch einige geborgene Reste

wissen wir, dass dort ein Kachelofen mit grün-glasierten Relief-Kacheln stand. Ein zerbrochener Tonpfeifenstiel weist darauf hin, dass die Herren dem um 1600 auf gekommenen Tabakgenuss frönten.

Leider konnte unsere Reise in die Vergangenheit Calbes nicht weiter ausgedehnt werden, da den fleißigen Archäologinnen und Archäologen nur zwei Grabungswochen zur Verfügung standen. Seien wir jedoch dankbar, dass uns nach so vielen Jahrhunderten erstmals wieder ein kleiner, aber intensiver Blick in die ferne Vergangenheit unseres Ortes vergrößert wurde. ■

Text Gunnar Lehmann und Foto Norbert Wulf

## ++ Handball-News +++ Handball-News +++ Handball-News +++ Handball-News ++

### TSG-Männer wollen Landesmeistertitel holen

Calbe. Der Mai soll auch für die Handballer der TSG Calbe zum Wonnemonat werden, denn die 1. Männermannschaft kann den Landesmeistertitel in die Saalestadt zu holen und damit eine tolle Saison krönen. Scheiterten die Rolandstädter in der letzten Saison bei Punktgleichheit noch hauchdünn auf Grund des direkten Vergleichs am HSV Naumburg/Stößen, so hat es die TSG in dieser Spielzeit nun selbst in der Hand, die Meisterschaft perfekt zu machen und sich für die Entwicklung der letzten Jahre selbst zu belohnen. Eigentlich war die Zielstellung der TSG vor der Saison „nur“ ein Medaillenplatz. Aber es zeichnete sich dann schnell ab, dass die Mannschaft von Trainer Rene

Linkohr bei der Meisterversgabe ein ernstes Wort mitreden kann und dies auch will. Entscheidend in dieser Saison ist vor allem die Konstanz der TSG. Bis auf zwei Niederlagen beim BSV und Staßfurt II konnte Calbe alle Spiele gewinnen und ist in der Rückrunde bisher noch immer ohne Punktverlust. Die TSG liegt in der Tabelle mit 42:4 Punkten an der Spitze, gefolgt vom BSV 93 Magdeburg (40:8) und dem Dessau-Roßlauer HV 06 II (32:16). Die Mannschaft ist weiter gereift und bildet eine echte Einheit. Auch der Einbau der Nachwuchstalente verläuft sehr gut, so dass die TSG auch zukünftig gut aufgestellt sein dürfte. Das Restprogramm sieht für die TSG wie folgt aus: Am 30. April



Die 1. Männermannschaft der TSG Calbe strebt in dieser Saison den Landesmeistertitel an.

findet das Nachholspiel beim SV Langenweddingen statt, am 4. Mai folgt erneut ein Auswärtsspiel beim SV Grün-Weiß Wittenberg/Piesteritz und am 11. Mai endet die Saison mit einem Heimspiel gegen die SG Eintracht Glin-

de. Da soll eigentlich nur noch gefeiert werden, denn so schnell wie möglich wollen die Rolandstädter den Titel perfekt machen. Von daher gilt die ganze Konzentration dem Saisonendspurt und dem großen Ziel Landesmeister! ■

# Fienchens Tierlexikon

Heute möchte ich mal nicht über ein Tier berichten, sondern über viele verschiedene. Nicht nur Menschen können Rekorde aufstellen, sondern auch bei Tieren gibt es jede Menge Superlative. Einige werde ich hier jetzt aufschreiben. Leider kann nicht zu jedem Tier ein Foto abgebildet werden. Ihr könnt ja in euren Tierbüchern nach passenden Abbildungen suchen. Also dann, auf zur Rekordjagd!

Das größte Tier, das jemals auf der Erde gelebt hat war/ist wahrscheinlich der Blauwal. Stolze 32 Meter betrug das Maß des bisher längsten Exemplars seiner Art. Der schwerste je gefangene Blauwal wog 190 Tonnen! Stellt euch vor – selbst ein „nur mittelgroßer“ Blauwal wiegt mehr als 1800 Menschen. Dies ist nur möglich, weil das Wasser diese Körpermassen trägt. Selbst mit Beinen würden die Blauwale an Land unter ihrem Gewicht zusammenbrechen.

Die aller kleinsten lebenden Organismen sind die Mykoplasmen. Sie müssten 10.000fach vergrößert werden, damit ihr sie überhaupt als Pünktchen sehen könnt.

Stellt euch mal mit ausgebreiteten Armen hin und lasst jemanden von den Fingerspitzen der einen bis zu den Fingerspitzen der anderen Hand eure sogenannte Armspanne messen. Die größte je gemessene Armspanne eines Affen betrug 2,79m. Ein männlicher Berggorilla hatte so lange Arme.



Gorilla, Zoo Leipzig

Nicht unbedingt lange, aber kräftige Flügel brauchen Vögel, die im Warmen überwintern oder auf der Suche nach Nahrung immer unterwegs sind. Den Weltrekord im Langstreckenflug hält die Küstenseeschwalbe. Jedes Jahr fliegt dieser doch relativ kleine Vogel von der Arktis in die Antarktis und zurück. Wenn ihr auf dem Globus nachschaut, seht ihr, dass sie wirklich einmal im Jahr fast um die ganze Welt fliegt – toll. Diese Reisen sind so lang,



Stachelschwein, Tiergarten Staßfurt

dass die Küstenseeschwalben ihr halbes Leben in der Luft verbringen. Es gibt ungefähr 1750 Nagetierar-

ten auf der Welt. Am ältesten von allen können die Stachelschweine werden. 27 Jahre und 3 Monate lebte ein Kurzschwanz-Stachelschwein im Zoo von Washington D.C. Am längsten von allen Landbewohnern leben mehrere Schildkrötenarten. Sie werden über 100 Jahre alt. Den Vogel schoss eine Riesenschildkröte von den Seychellen ab, die es auf ca. 200 Jahre brachte.

tionalen Sammlung von Köpfen und Hörnern in New York City bewundern.

Der Frühling ist da – der Sommer kommt. Deshalb zum Schluss für alle Badefreunde unter euch noch ein letzter Rekord für heute. Die längste Tauchzeit für einen Vogel wurde in der Antarktis gemessen. Dort blieb eine kleine Gruppe von Kaiserpinguinen für 18 Minuten unter



Elefanten, Savanne

Die längsten Stoßzähne der Welt trug ein afrikanischer Elefant. 3,49 m war der rechte – 3,35 m der linke Stoßzahn lang. 133 kg musste der Bulle mit sich herumschleppen. Den rechten Stoßzahn kann man übrigens in der na-

Wasser ... Nun ja – das ist für uns nicht zu schaffen.

Ich freue mich aber trotzdem schon auf die Badesaison und tauche erst einmal ab

Euer Fiennen

Text und Foto Eberhardt Gorges

## Außenstelle der Musikschule in Calbe

Calbe. Die Außenstelle der Kreis-musikschule „Bela Bartók“ musste in Calbe von der Lessingschule wegen Umbauarbeiten in den Flachbau an der Eisenwerkstraße Nr. 5 a umziehen. Inzwischen läuft dort der Übungsbetrieb in Vorbereitung auf das diesjährige Frühlingskonzert gut an. Es wird in den Fächern Gitarre, Keyboard, Klavier, Blockflöte und Musiklehre unterrichtet. Es geht, nach den Worten des Leiters Olaf Timme, insbesondere um die

Früherziehung. Nach dem Umzug wurde den Schülern freigestellt, nach Schönebeck zu gehen, oder hier in Calbe zu bleiben. Inzwischen wurde Calbe auch wichtig für Förderstedt. Die 46 Musikschüler werden zurzeit von sechs Musiklehrern unterrichtet. Von den Musikschülern hat Elisabeth Köthe an der Violine beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in Magdeburg bereits den zweiten Platz belegt, was für die Qualität der Schülerin und der

Musikschule spricht.

### Sprechzeiten in der Außenstelle Calbe:

Jeden Mittwoch (außer in den Ferien und an Feiertagen) kann man sich zwischen 17 und 17.30 Uhr in der Außenstelle (der Eingang befindet sich an der Nordseite) über das Angebot informieren.

Telefonisch ist die Musikschule über (03928) 46 58 40 zu erreichen.



Jette Bohse fühlt sich beim Klavierunterricht durch Jürgen Sostawa recht wohl. Sie hatte bevor sie nach Calbe kam ihren ersten Musikunterricht in Halle.

Text und Foto Christel Löbert

## Saaligatoren beim 5. Drachenboot Indoor Cup in Dessau

Calbe. Am letzten Wochenende lud Dessau zum 5. Drachenboot Indoor Cup in die Südschwimmhalle ein.

Der Einladung waren 33 Mannschaften von Berlin bis Jena gefolgt. Ausgeschrieben waren Ladies, Open und Mixed in den Klassen Fun und Sport.

Die Saaligatoren aus Calbe gingen mit jeweils einer Frauenmannschaft und einem Open-Team in der Sportklasse an den Start.

Die Männer (Open) begannen mit einem hoffnungsvollen Sieg im ersten Rennen. Leider sollte das auch ihr einziger sein. Ob-

wohl sie alles gaben, waren ihre Gegner stärker und es reichte am Ende nur für den 5. Platz.

Was Frauenpower heißt, bewiesen dagegen die Ladys der Saaligatoren. Schon im ersten Lauf gewannen sie souverän. Auch in den folgenden sechs Rennen hatten sie ihre Gegner fest im Griff. Sie gewannen alle sieben Läufe und erkämpften sich damit den sicheren Sieg.

Nun wartet das Drachenbootteam aus Calbe nur noch auf besseres Wetter, um wieder unter freiem Himmel in die neue Wettkampfsaison zu starten.



M  
O  
D  
E

# Wir sorgen für

Frühlingsgefühle...

**Mode zur Jugendweihe –  
Freizeitmode für Sie und Ihn – Young-Fashion  
– Cocktailmode für festliche Anlässe**

**Lassen Sie sich inspirieren von unserer CECIL Collection!  
Testen Sie unsere Frühlingsdüfte – Loops in großer Auswahl!**

**TREFFPUNKT MODE IM MODE & GÄSTEHAUS REHBEIN**  
SCHLOSSSTRASSE 109 • 39240 CALBE • TELEFON 039291/2883 • FAX 51023  
[www.modehaus-rehbein.de](http://www.modehaus-rehbein.de) • [www.gaestehaus-rehbein.de](http://www.gaestehaus-rehbein.de)

Legen Sie wert auf pünktliche und preiswerte  
Erledigung Ihrer Aufträge?  
Dann sind sie bei uns genau richtig!

### Wir bieten Ihnen:



- Lieferung von Sand, Kies, Schotter usw. bis 2,0 t.
- Entsorgung von Bauschutt, Baustellenabfall
- Kostenlose Schrottsortierung

**Baustoffhandel und Kleincontainerdienst Michael Arlandt**  
Pappelweg 2 • 39240 Calbe/S.  
Tel. 03 92 91/7 32 56 • Fax 03 92 91/49 72 08 • Funk 01 72/4 18 82 79

## Göttinger – Brachvogel – Sievert Steuerberatungsgesellschaft mbH

### Steuerberater

Jens Göttinger

Christian Brachvogel

Dipl.-Finanzwirt (FH), Fachberater für Sanierung  
und Insolvenzverwaltung (DStV e.V.)

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- Betreuung von Unternehmen, Vereinen und sonstigen Institutionen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung
- Jahresabschlussstellung, Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung & Existenzgründerberatung
- Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung
- Unternehmensberatung & Rating

### Neue Anschrift ab 1. Mai in Calbe

**Kanzlei Calbe/Saale**  
Schloßstraße 111 • 39240 Calbe/Saale  
Telefon 039291 424-0

**Kanzlei Niedermodeleben**  
Am Stadtberg 4 • 39167 Niedermodeleben  
Telefon 039204 5558-0

**Kanzlei Burg**  
Breiter Weg 21 • 39288 Burg  
Telefon 03921 924400

**Kanzleien Magdeburg**  
Harnackstr. 5 • 39104 Magdeburg  
Telefon 0391 532000  
Westeregelter Str. 12 • 39116 Magdeburg  
Telefon 0391 6345454

[www.unser-steuerbuero.de](http://www.unser-steuerbuero.de)  
[www.ghb-kanzlei.de](http://www.ghb-kanzlei.de)

## GHB

Göttinger ■ Höwing ■ Buchweitz ■ Brachvogel  
Rechtsanwälte und Steuerberater

Partnerschaftsgesellschaft

**Rechtsanwälte**

Wolfgang Höwing · Katja Söchtig-Höwing

Andreas Buchweitz  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

- |  |  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Familienrecht</li> <li>➤ Arbeitsrecht</li> <li>➤ Erbrecht</li> <li>➤ Verkehrsrecht</li> <li>➤ Mietrecht</li> <li>➤ Vertragsrecht</li> <li>➤ Allgemeines Zivilrecht</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Sozialrecht</li> <li>➤ Baurecht</li> <li>➤ (Steuer-) Strafrecht</li> <li>➤ Ordnungswidrigkeiten</li> <li>➤ Handels- und Gesellschaftsrecht</li> <li>➤ Insolvenzrecht</li> </ul> |
|--|--|

## Alle Jahre wieder - Frühlingserwachen und Pollenflug...

Calbe. ... und in diesem Jahr meint man die Knospen knallen zu hören, so sehr drängen sich alle Pflanzen zum Frühling. Das hat Folgen: Nasen und die Augen von Allergikern machen mobil und es sind eben vielfach nicht die Schnupfenviren, die das provozieren.

Man rechnet heute bei 13 bis 24 Prozent aller erwachsenen Bundesbürger mit einer allergischen Rhinitis, Tendenz steigend. Zur Unterscheidung: Ein viraler Schnupfen dauert in der Regel sechs bis sieben Tage: zwei Tage kommt er (mit wässrigem Nasenfluss), zwei Tage steht er (das Sekret wird weißlich dickflüssiger), zwei Tage geht er (der gelblich dickflüssige Nasenfluss verschwindet allmählich). Anders ein allergischer Schnupfen: Dabei wird Histamin in der Nasenschleimhaut freigesetzt. Sie ist in der Regel gerötet und geschwollen, das Sekret ist anhaltend wässrig. Ist die Bindehaut der Augen mit betroffen, spricht man von einer allergischen Rhinokonjunktivitis. Typische Symptome (die einzeln oder im Komplex vorkommen können): Nasenjucken, Niesreiz, Fließschnupfen, Husten, Halsschmerzen, Augenbrennen, Bindehautreizungen, Lidödeme, Kopfschmerzen, Schlafstörungen. Was als Bagatelle beginnt, endet oft mit chronischer Nasennebenhöhlen-Vereiterung oder Asthma. Viele wissen nicht, dass eine rechtzeitige konsequente Therapie die Entstehung eines allergischen Asthmas verzögern und sogar verhindern kann.

Was kann man tun? Grundsätzlich eignen sich alle Maßnahmen, die die Zahl der Allergene in der

Atemluft reduzieren. Dazu zählen Pollenfilter in Fahrzeugen, geschlossene Fenster während der jeweiligen Pollenflugzeit (speziell bei trockenem sonnigen Wetter) und Nasenspülungen mit Kochsalzlösungen. Letzteres hat mehrere positive Effekte: neben der Verringerung der Allergene werden auch Keime reduziert und die Nasenschleimhaut gepflegt, so dass die Patienten generell seltener erkältet sind.

Bei leichten Reaktionen, also solche, die nicht länger als vier Tage hintereinander oder bis zu insgesamt vier Wochen im Jahr auftreten, können die akuten Beschwerden im Rahmen der Selbstmedikation behandelt werden. Dazu stehen zur lokalen Behandlung Nasensprays und Augentropfen mit unterschiedlichen Wirkstoffen zur Verfügung. Ihre Anwendung orientiert sich am Wirkprinzip der Arzneistoffe. Der Wirkstoff Cromoglicin, der nicht abschwellend wirkt, sondern nur das Eindringen der Allergene in die Zellen und damit die Histaminreaktion verhindert, muss prophylaktisch einige Tage vor der jeweiligen Pollensaison beginnend mehrfach täglich angewendet werden. Andere Arzneistoffe wirken symptomatisch gegen die Histaminwirkung. Sie werden beschwerdeabhängig nach Wirkung dosiert. Bei den Augentropfen sind kleine Einmal-Behältnisse besonders sinnvoll. Sie enthalten keine Konservierungsstoffe und sind besonders praktisch für eine intermittierende Anwendung und für unterwegs.

Hilfreich kann auch die Einnahme antiallergischer Mittel in Form von Tabletten, Tropfen oder Saft

sein. Durch die Einnahme werden mehrere der oben genannten Beschwerden gleichzeitig beseitigt. Dabei gilt es zu beachten, dass manche Arzneistoffe müde machen und die Fahrtauglichkeit beeinträchtigen. Neuentwickelte Wirkstoffe wie Loratadin und Cetirizin haben eine geringere sedierende Wirkung und können deshalb von den Meisten auch relativ gut tagsüber eingenommen werden.

Tritt nach sieben Tagen keine Besserung ein oder zeigen sich gar asthmatische Beschwerden, spricht man von einem chronischen Verlauf. Dann ist unbedingt ein Arzt aufzusuchen, damit individuell auf Allergene getestet wird und eine entsprechende De-

sensibilisierung eingeleitet werden kann.

Auch die Homöopathie und die Naturheilkunde kennen bestimmte Mittel zur Linderung allergischer Beschwerden. Vielfach weisen die Pflanzennamen schon auf ihre Eigenschaften hin. Augentrost (Euphrasia) hat sich als Augentropfen bewährt. Tropfen und Tabletten aus dem Indischen Lungenkraut (zur innerlichen Anwendung) zeigen ebenfalls eine gute Wirkung gegen allergische Beschwerden. Sie sind für Schwangere, Stillende und Kinder unter zwölf Jahren nicht geeignet bzw. nicht ausreichend geprüft und ihre Anwendungsdauer sollte ohne ärztlichen Rat nicht über eine Woche hinaus gehen. ■

### Oma's Frühlingsgruß - Rhabarber-Speise (4 Port.)

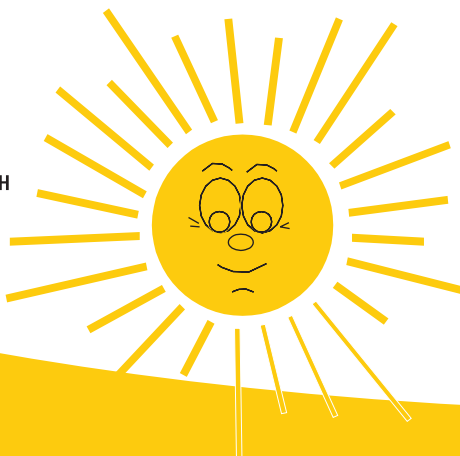


500 g Rhabarber waschen, häuten und in kleine Stücke schneiden, mit 100 ml Wasser und 1 bis 2 EL Zucker aufkochen, bis die Stücke leicht zerfallen. Ein Päckchen Vanillepuddingpulver und ein Päckchen Vanillezucker mit 3 EL Wasser, und 2 Eigelb anrühren, diese

Mischung in das heiße Kompott einrühren und kurz aufkochen. 2 Eiweiß steif schlagen und vorsichtig unter die etwas abgekühlte Speise heben. Rhabarbercremespeise mindestens 2 bis 3 Stunden kühl stellen. Je nach Geschmack kann das Ganze auch mit frischen Erdbeeren, Erdbeerschaum, Löffelbiskuit oder Vanilleeis serviert werden. Das Rezept eignet sich ebenso für Stachelbeeren.

**Guten Appetit!**

**SMD**  
Sozialstation Calbe GmbH



**Eigenständigkeit  
bewahren**

SMD Sozialstation Calbe GmbH  
Hospitalstraße 1 · 39240 Calbe

**Alten- und Krankenpflege  
Beratung und Begleitung  
Krankenfahrten  
Hilfen im Haushalt  
24 h – Tag und Nacht  
und vieles mehr**

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen  
Fragen Sie uns, wir beraten Sie kostenlos!

**Telefon (03 92 91) 78 225**

**MDK-Qualitätsprüfung**  
8. März 2012:  
Gesamtnote 1,0 (sehr gut)

Text Rosemarie Meinel

## Meine Lebenszahl – mein Lebensweg

### Die Lebenswege der VIER

So, wie jeder Baum seinen Wurzelbereich braucht, um „festen Boden unter den Füßen“ zu haben, oder wie ein Haus ein festes Fundament braucht, um dauerhaft und stabil stehen zu können, ist die Hauptaufgabe von Menschen mit einer Lebenszahl VIER, im Leben Schritt für Schritt Stabilität in ihrer Entwicklung zu erreichen. Das ist nicht einfach. Vieren haben vielfach eine relativ starke Ausstrahlung, was aber oft täuscht, denn sie benötigen zunächst „innere Festigkeit“ also emotional, mental, physisch, um ihre tatsächlichen Ziele angehen zu können. Diese Ziele können in den verschiedensten Lebensbereichen liegen: Bildung, liebevolle Partnerschaft, Hilfsbereitschaft, Spiritualität usw. Da sind Geduld, Klarheit, Engagement und vieles mehr gefordert. „Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt“ sagt ein chinesisches Sprichwort und es sollte auch kein Schritt ausgelassen werden in der Lebensentwicklung. Genau das fällt aber vielen recht schwer, sie würden lieber den einen oder anderen Schritt überspringen, um dann vielleicht auch auf einer Stufe zu verharren. Kontinuität ist das Problem. Ihr Schicksal holt sie immer wieder ein, bis sie begreifen, was es ihnen zu sagen hat. Manchmal passiert das durch eine Krankheit, einen plötzlichen Beinbruch usw. Vieren möchten schnell etwas erreichen, anstatt Schritt für Schritt; es fehlt an Geduld, die aber muss geübt werden und führt zu einer kontinuierlichen Entwicklung. Ganz deutlich findet man dieses Verhalten auch in Partnerbeziehungen von VIEREN, die nicht stabil sind und oft wechseln bzw. auf einer Stufe erstarren und nicht als zufriedenstellende Weiterentwicklung gelten können. Das alles betrifft natürlich auch die Menschen, die die VIER innerhalb ihrer Lebenszahl haben, also anteilig, wie z. B. bei einer 24/6! Betrachten wir nun am Beispiel die Varianten der VIER:

### Die Lebenszahl 31/4 und 13/4

Beide Varianten haben die EINS: Kreativität und Umsetzung und

die DREI: Ausdruck und Feingefühl als Anleihe der VIER.

Charlotte wurde am 15.9.1942 geboren. Ihre LEBENSZAHL lautet:  $1+5+9+1+9+4+2=31/4$ . Sie hat in gewissem Maße mit Selbstzweifeln und Unsicherheiten zu kämpfen; auch Labilität und zuweilen Unzuverlässigkeit sind zu bemerken. Die Unsicherheit versteckt sie hinter einer Maske von Ehrgeiz und Ich-Bezogenheit, denn sie möchte ihre „übergeordnete Stellung“ behalten. Das hilft ihr, dem ausgeprägten Sicherheitsbedürfnis Rechnung zu tragen, ebenfalls der Mischung aus Feingefühl, Kreativität und Stärke. Ist diese Mischung in Harmonie, kann Charlotte große Ziele erreichen. Diese Charakteristik trifft auch auf die Lebenszahl 13/4 zu. Sie alle haben einen starken Verstand und eine gute Intuition. Fehlt ihnen allerdings die „innere Festigkeit“ sind sie nicht verwurzelt, bindungsunfähig. Denken und fühlen sind nicht auf einem Nenner, was zu impulsiven Entscheidungen führt und diese zu neuen Problemen.

### Die Lebenszahl 40/4

Stabilität und stetige Entwicklung sind die Aufgabe von Menschen mit dieser Lebenszahl. Beispiel: Andreas hat am 19.09.1956 Geburtstag. Seine Lebenszahl lautet:  $1+9+9+1+9+5+6=40/4$

Er hat gute analytische Anlagen, Stärken, Ausdauer und Feingefühl – eine hervorragende Mischung für tolle Entscheidungen im Leben. Voraussetzung ist, er darf nicht zu sehr seinen Verstand regieren lassen, also zu viel analysieren. Geduld hat er – wie fast alle Vieren – nicht viel. Seine Bauchentscheidungen sind meist genial, sollten aber mit einem nicht übersteigerten Verantwortungsgefühl kombiniert sein.

## KLEINANZEIGE

Holzfüllung, Baumpflege, Obstbaumschnitt, Wurzelbeseitigung; Angebote kostenfrei. Tel. 0171/5219843

**Gasthof**  
 „**Brauner Hirsch**“   
 Restaurant • Essen auf Rädern • Partyservice • Eiscafé mit Biergarten

**Am 1. Mai 2013, ab 11.00 Uhr**

**Eisbeinessen im "Braunen Hirsch"**

Vorbestellungen unter **039291 2723**

**Partyservice • Essen auf Rädern**  
 Täglich bis zu drei Essen frisch angeliefert  
 (Keine Vertragsbindung)  
 Bestellung unter Tel. **039291 2723**

Öffnungszeiten: Di-Sa von 11.00 - 14.00 Uhr · Di-Sa ab 18.00 Uhr · So von 11.00 - 14.00 Uhr  
 Eiscafé geöffnet täglich von 14.00 - 18.00 Uhr

## Termine

- 30. April 2013**      **Maifeuer "Am Rodweg"**  
ab 19.00 Uhr
- 04. Mai 2013**      **Tänztchente** · Marktplatz  
Kartenvorverkauf ab sofort  
"Brauner Hirsch"
- 25. Mai 2013**      **Live Musik "The Roots"**  
ab 20.00 Uhr  
"Brauner Hirsch"

**Regionalverband Elbe-Saale**  
 Service-, Beratungs- und Kommunikationzentrum



**Begegnungsstätte "Am Stadtfeld"**

**Am Stadtfeld 38**  
**39218 Schönebeck**  
 Ansprechpartnerin: Frau Herzog  
 Tel.: 03928/65788

Do.	02.05.	08:45 / 10:30 14:00 - 17:00	Gedächtnistraining Spaß bei Bewegung und Spiel
Fr.	03.05.	09:30 - 12:30	Erfahrungsaustausch Mitgliederarbeit
Mo.	06.05.	17:00 - 21:00 09:00 - 10:00 10:15 - 11:45 14:00 - 17:00 15:00 - 17:00	"MAITANZ" mit Herrn Radke Gymnastik I Chorprobe Brettspiele und Rommé Natur und Umwelt
Di.	07.05.	09:30 - 11:00 13:00 - 17:00 18:30 - 20:30	Tanzkreis Treff der Schachspieler Wohlfühlgymnastik

## Kleingartenverein „Neue Zeit“ e. V. Gottesgnaden

1. Sprechstunde des Vorstandes Monat Mai:  
25.05.2013 von 9.00 - 11.00 Uhr im Vereinsheim
2. Pflichtarbeiten Monat Mai:  
04.05., 11.05. und 25.05.2013  
jeweils von 08.00 - 12.00 Uhr, Treffpunkt Vereinsheim

**Gottesdienste – evangelisch**

05.05.	10.00 Uhr St. Stephani Gottesdienst	<b>Konfirmandenunterricht,</b> Calbe, Breite 44, 16.00 Uhr am 07.05.
09.05.	<i>Himmelfahrt</i> 11.00 Uhr Gottesgnaden Gottesdienst	<b>Christenlehre,</b> Calbe, Breite 44, jeweils 15.00 Uhr am 02.05., 23.05. und 30.05.
12.05.	10.00 Uhr St. Laurentii Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmation	<b>Kinderchor,</b> Calbe, Breite 44, jeweils 15.45 Uhr am 02.05., 23.05. und 30.05.
19.05.	<i>Pfingstsonntag</i> 10.00 Uhr St. Stephani Gottesdienst mit Taufe 13.00 Uhr Schwarz Gottesdienst 14.00 Uhr Trabitx Gottesdienst	<b>Bibelkreis,</b> Calbe, Breite 44, 18.30 Uhr am 16.05. <b>Ök. Frauenkreis „Triangel“,</b> Calbe, Breite 44, 19.00 Uhr am 13.05. <b>Frauenkreis,</b> Calbe, St. Stephani, jeweils 14.30 Uhr am 08.05. und 22.05.
20.05.	<i>Pfingstmontag</i> 10.00 Uhr St. Laurentii Gottesdienst mit Taufen	<b>Orgelprojektgruppe Calbe,</b> Breite 44, am 07.05. um 19.00 Uhr
26.05.	10.00 Uhr St. Stephani Gottesdienst	<b>Junge Gemeinde,</b> nach Absprache.

**Gottesdienste – katholisch**

sonntags	10.00 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 07.05.	18.00 Uhr	Maiandacht
Donnerstag, 09.05.	10.00 Uhr	- Christi Himmelfahrt - Heilige Messe
Samstag, 11.05.	15.30 Uhr	Heilige Messe in Groß Rosenberg
Sonntag, 12.05.	10.00 Uhr	Heilige Messe mit Freier der Goldenen Hochzeit
Montag, 13.05.	18.00 Uhr	Maiandacht
Dienstag, 14.05.	20.00 Uhr	Pfarrgemeinderat
Sonntag, 19.05.	10.00 Uhr	- Pfingstsonntag - Heilige Messe
Montag, 20.05.	10.00 Uhr	- Pfingstmontag - Heilige Messe in Schönebeck mit Spendung des Firmsakramentes durch den Bischof (in Calbe keine Hl. Messe)
Donnerstag, 23.05.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag in Calbe
Samstag, 25.05.	15.30 Uhr	Heilige Messe in Groß Rosenberg - Jugendwallfahrt zur Huysburg b. Halberstadt -
Montag, 27.05.	16.00 Uhr	Heilige Messe im OT Schwarz
Dienstag, 28.05.	18.00 Uhr	Maiandacht
Donnerstag, 30.05.	18.00 Uhr	- Hochfest Fronleichnam - Festmesse in Schönebeck

**Gottesdienste – neapostolisch**

sonntags	09.30 Uhr	Gottesdienst/Sonntagsschule
montags	19.30 Uhr	Chorübungsstunde
mittwochs	19.30 Uhr	Gottesdienst

**BESONDERES**

So, 28.04.2013	09.30 Uhr	Jugendchor und Jugendgottesdienst in Calbe
Mi, 01.05.2013		kein Gottesdienst, dafür am
Do, 02.05.2013	19.30 Uhr	Gottesdienst
So, 19.05.2013	10.00 Uhr	Übertragungsgottesdienst aus Hamburg
Sa-So, 25.-26.05.2013		Kinderfreizeit in Nudersdorf
So, 26.05.2013	09.30 Uhr	Jugendchor und Jugendgottesdienst in Gräfenhainichen

**Wetterdaten**

Wie war der März 2013 in Calbe?



**Niederschläge im Februar:**  
in Calbe (Hans-Eberhardt Gorges):  
51,6 Liter/m<sup>2</sup>;  
in Gottesgnaden (Dieter Horst Steinmetz):  
34,6 Liter/m<sup>2</sup>.

**Durchschnitts-Temperaturen:**

im März 2013 0,4 °C;  
im März 2012 7,8 °C;  
im März 2011 5,1 °C.

Der März begann mild und steigerte sich bis zum Monatsende zum Hochwinter. Es zeigte sich noch nicht einmal der Vorfrühling.

**Wettergeschichte:**

*Mark Twain und das Wetter*  
Samuel Langhorne Clemens (1835-1910), besser bekannt unter dem Pseudonym Mark Twain, wurde als US-amerikanischer Journalist und Schriftsteller weltberühmt. Ernest Hemingway lobte Twain: „Die gesamte amerikanische Literatur stammt von Tom Sawyer und Huckleberry Finn ab. Seitdem gab es nichts, was dem gleichkommt“. Wir verdanken ihm heute viele humoristische Geschichten. Twain bereiste Deutschland und Österreich, wobei er sich Gedanken über die schreckliche deutsche Sprache machte. Doch in der Kurzgeschichte „Misses McWilliams und das Gewitter“ konnte man bereits erahnen, was heute dank Bastian Sick in aller Munde ist: „Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod“. Mister McWilliams wachte im Nachthemd durch das erstickte Rufen seiner Frau aus dem Stiefelschrank auf: „Mortimer, du solltest dich was schämen, dazuliegen und zu schlafen bei solch einem fürchterlichen Gewitter“. Etwas musste zu seiner Rettung geschehen. Draußen machte es Fizz-Bum-Peng! Er sollte schnell eine Kerze, Streichhölzer und das deutsche Buch mit einigen Ratschlägen holen. Sie zündete im Schrank die Kerze an und meinte, dass alle Anweisungen zumeist im Dativ stehen. „Wenn ich diese schwere Sprache richtig verstehe, so solltest du wie ein Blitzableiter soviel Metall als möglich an dich haben. „Also setz deinen Feuerwehrhelm auf, schnell deinen Säbel um und setz dich auf den Tisch auf den isolierten Stuhl und läute die Feuerglocke!“ Nach einiger Zeit wurden die Fensterläden aufgerissen: „Was in aller Welt ist hier los? Es hat kein Gewitter gegeben. Es waren Böllerschüsse. James Garfield ist heute als 20. Präsident der USA ernannt worden.“

**MONTAG**

Jeden Montag 18.45-20.45 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe.

**DIENSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum** Breite 44  
z. Zt. keine Beratung  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Energieberatung**  
jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“/Eigenbetrieb Schmutzwasser d. Gem. Bördeland**  
Breite 9·Sprechzeiten 9-12 u. 13-18 Uhr  
**Kleiderkammer (Ärztelhaus)**  
Di-Fr 9-12 Uhr

**MITTWOCH**

**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch)  
**Behindertenverband Calbe e.V.**  
Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28  
Sprechstunden 16.30-18.00 Uhr  
**Sprechstunden Kreismusikschule**  
Schönebeck, Außenstelle Calbe (Lessingschule) 17.00-18.30 Uhr  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend**  
17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)

**DONNERSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum** Breite 44,  
z. Zt. keine Beratung  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr  
Am 3. **Donnerstag** im Monat treffen sich die Mitglieder des **Briefmarken-Sammlervereins** Calbe e.V. um 19.00 Uhr in der Heimatstube.  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“/Eigenbetrieb Schmutzwasser d. Gem. Bördeland**  
Breite 9·Sprechzeiten 9-12 u. 13-16 Uhr  
**Das Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität** führt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.30-15.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Lebensfreude“ eine Sozialberatung durch.

**FREITAG**

**Jugendfeuerwehr Calbe**  
Treffen 16-17 Uhr Feuerwehrgerätehaus  
**Ziergeflügel- u. Exotenverein**  
jeden 4. Freitag 19 Uhr, „Evelyns Grillstube“  
**Schachabteilung TSG Calbe,**  
Sportlerheim, Am Heger 7, Training:  
Jugendliche ab 17 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr

**SAMSTAG**

**Schützenverein Calbe e.V.**  
9.30-13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196  
**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz  
Welpenspielstunde von 14-15 Uhr  
**THW-Ortsverband Calbe,** Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden ersten Samstag im Monat von 8.00-13.00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

**SONNTAG**

**Heimatstube,** Markt 13  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-13 Uhr, So. 14-17 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube)  
oder 4 02 20 (Herr Klamm)

Einfach gut beraten.

**KRÖGER**  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Kröger Steuerberatungsgesellschaft mbH  
August-Bebel-Straße 38  
39240 Calbe

Telefon (03 92 91) 4 51 00  
Telefax (03 92 91) 4 52 20  
E-Mail calbe@stb-kroeger.de  
www.stb-kroeger.de

- Steuerliche Gestaltungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Bilanz- und Gewinnermittlung
- Steuererklärungen
- Landwirtschaft und Gartenbau
- Gewerbe und Handwerker